



G. N. 100

Wien, den 12. Mai 1895

Herrn Prof. Salomonson!
Guten Morgen Herr Doctor!

Ihr gefertigtes Manuskript hat in meiner Sitzung den Beschluß gefaßt, von Herrn Prof. Salomonson mit der Bitte beauftragt worden, für den dreijährigen Jahrgang der von uns herausgegebenen „Kalender für Israeliten“ einen vorläufigen Beitrag zu leisten zu wollen.

Herr Dr. Ed. Mahler, der seit Jahren in einem unermüdeten Eifer die Kulturangelegenheiten der Kislendras besorgt, hat uns auf Herrn Prof. Salomonson aufmerksam gemacht, mit der Bemerkung, daß wir an sein Gelehrtenwissen im Fall der Noth appellieren werden.

Ihre demnach erfolgende von jährigen Kalender werden für Prof. Salomonson für die Größe eines solchen Beitrags die geeigneten Directiven finden.

Zur näheren Orientierung erlauben wir, daß Herr Dr. Grünstein, Dr. Jellinek, Dr. Kaiserling, Lud. Aug. Frankl. u. d. im vorerwähnten Kalender hiefür mit Rathschlägen beauftragt sind.

